

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006/EG, Artikel 31
Druckdatum 01.09.2017 Überarbeitet 01.09.2017 (D) Versionsnummer 66

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

Handelsname Z 9072 - Spezial Reinigungsspray

1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendung, von denen abgeraten wird: *Keine relevanten Informationen verfügbar*
Verwendung des Stoffes / des Gemisches: *Aerosol / Reiniger*

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant

STRACK NORMA GmbH & Co. KG
Königsberger Strasse 11
D- 58511 Lüdenscheid
Tel.: +49 2351 8701-0
Fax: +49 2351 8701-100
E-mail: info@strack.de
www.strack.de

1.4 Notfallauskunft Informationszentrale gegen Vergiftung GIZ Bonn, 24-Std.-Notruf
Telefon: +49 228 19240

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder des Gemischs Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02

Flam. Aerosol 1 H222-H229 *Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck:
kann bei Erwärmung bersten.*



GHS09

Aquatic Chronic 2 H411 *Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung*



GHS07

Skin Irrit. 2 H315	<i>Verursacht Hautreizung</i>
Eye Irrit. 2 H319	<i>Verursacht schwere Augenreizung</i>
Skin Sens. 1 H317	<i>Kann allergische Hautreaktionen verursachen</i>
STOT SE 3 H336	<i>Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen</i>
Asp. Tox. 1 H304	<i>Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein</i>

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet

Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07



GHS09

Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-alkane, Isoalkane, Cyclene, > 5 % n-hexan

Gefahrenhinweise:

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten
 H315 Verursacht Hauteizungen
 H319 Verursacht schwere Augenreizung
 H317 Kann allergische Hautreaktionen Verursachen
 H336 Kann Schöfrigkeit und Benommenheit verursachen
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise:

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offene Flammen und anderen Zündquellen fernhalten, nicht rauchen
 P211 Nicht gegen offene Flammen oder andere Zündquellen sprühen
 P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch
 P302+P352 Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser waschen.
 P305+P351+P338 Bei Berührung mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50°C / 122°F aussetzen

Zusätzliche Angaben:

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwenbar

vPvB: Nicht anwendbar

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische

Beschreibung: Lösemittelgemisch

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
EG-Nummer: 921-024-6 Reg.nr.: 01-2119475514-35-XXXX	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-hexan Flam. Lig. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	50-100%
CAS: 67-63-0 EINECS: 200-661-7	2-Propanol Flam. Lig. 2, H225; Eye Irrit. 2 H319; STOT SE 3, H336	10-25%
CAS: 78-93-3 EINECS: 201-159-0	Butanon Flam. Lig. 2, H225; Eye Irrit. 2 H319; STOT SE 3, H336	10-25%
CAS: 5989-27-5 EINECS: 227-813-5	4-isopropenyl-1-methylcyclohexene Flam. Lig. 3, H226; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Irrit.2, H315; Skin Sens. 1, H317	2,5-10%
CAS: 106-97-8 EINECS: 203-448-7 Reg.nr.: 01-2119474691-32-	Butan Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280	≤2,5%
CAS: 75-28-5 EINECS: 200-857-2 Reg.nr.: 01-2116152,62-27-	Isobutan Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280	≤2,5%

CAS: 74-98-6 EINECS: 200-827-9 Reg.nr.: 01-2119486944-21	Propan Flam. Gas 1, H220; Flam. Liq. 1, H2244; Press. Gas C, H280	≤2,5%
CAS: 124-38-9 EINECS: 204-696-9	Kohlendioxid Press. Gas L, H280	≤2,5%
Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe		
Duftstoffe		<5%

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Betroffene an die frische Luft bringen.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen

Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Feuerlöschrmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen

5.2 Besondere vom Stoff oder vom Gemisch ausgehende Gefahren: Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Besondere Schutzausrüstung: Atemschutzgerät anlegen. Vollschutzanzug tragen

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNABSICHTIGER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Zündquellen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörde benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Atemschutzgerät bereithalten. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Lagerung:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: An einem kühlen Ort lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten. Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

7.3 Spezifische Endanwendungen: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	
67-63-0 2-Propanol (10-25%)	
AGW	Langzeitwert: 500 mg/m ³ , 200 ml/m ³ 2 (II); DFG, Y
5989-27-5 4-isopropenyl-1-methylcyclohexene (2,5-10%)	
AGW	Langzeitwert: 28 mg/m ³ h ml/m ³ 4 (II); DFG, H, Sh, Y
106-97-8 Butan (≤2,5%)	
AGW	Langzeitwert: 2400 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ 4 (II); DFG
75-28-5 Isobutan (≤2,5%)	
AGW	Langzeitwert: 1800 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ 4 (II); DFG
74-98-6 Propan (≤2,5%)	
AGW	Langzeitwert: 1800 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ 4 (II); DFG
124-38-9 Kohlendioxid (≤2,5%)	
AGW	Langzeitwert: 9100 mg/m ³ , 5000 ml/m ³ 2 (II); DFG, EU
Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:	
67-63-0 2 Propanol (10-25%)	
BGW	25 mg/l Untersuchungsmaterial: Vollblut Probenahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton 25 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probenahmezeitraum: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Die üblichen Vorichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

Atemschutz: *Atemschutz empfehlenswert*



Klasse FFA2P3D Norme EN405:2002

Handschutz:



Schutzhandschuhe

Handschuhmaterial: Handschuhe aus PVA

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials: *Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.*

Augenschutz:



Schutzbrille

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben:

Aussehen:

Aussehen:	
Form	Aerosol
Farbe	Farblos
Geruch	charakteristisch
Geruchsschwelle	Nicht bestimmt
pH-Wert	Nicht bestimmt
Zustandsänderung	
<i>Schmelzpunkt / Schmelzbereich:</i>	<i>Nicht bestimmt</i>
<i>Siedepunkt / Siedebereich</i>	<i>Nicht bestimmt</i>
Flammpunkt	- 60 °C
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	Nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur	Nicht bestimmt
Selbstentzündlichkeit	Nicht bestimmt

Explosionsgefahr	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf- und Luftgemische möglich
Explosionsgrenzen	
Untere	0,6 Vol %
Obere	12 Vol %
Dampfdruck bei 20 °C	4100 hPa
Dichte bei 20 °C	0,69 g/cm ³
Relative Dichte	Nicht bestimmt
Dampfdichte	Nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht anwendbar
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser	Löslich in Kohlenwasserstoff Unlöslich
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	Nicht bestimmt
Viskosität	
Dynamisch	Nicht bestimmt
Kinematisch	Nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

10.2 Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / Zu vermeidene Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Wegen des hohen Dampfdruckes besteht bei Temperaturanstieg Berstgefahr des Aerosols

10.4 Zu vermeidene Bedingungen: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

10.5 Unverträgliche Materialien: Nicht anwendbar

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Entzündliche Gase/Dämpfe
Kohlenwasserstoffe, CO, CO₂

Abschnitt 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

5989-27-5 4-isopropenyl-1-methylcyclohexene

Oral LD50 >4000 mg/kg (Ratte)

Dermal LD50 >5000 mg/kg (Kaninchen)

Primäre Reizwirkung

Ätz-/Reizwirkung auf der Haut: Reizt die Haut und die Schleimhäute

Schwere Augenschädigung/ -reizung: Reizwirkung

Sensibilisierung der Atemwege / Haut: Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität:

Aquatische Toxizität:

5989-27-5 4-isopropenyl-1-methylcyclohexene

CL50 33 mg/l (Fisch)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit: keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial: keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

12.4 Mobilität im Boden: keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Weitere ökologische Hinweise

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Giftig für Wasserorganismen

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: nicht anwendbar

vPvB: nicht anwendbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen: keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Europäischer Abfallkatalog

15 01 04 Verpackungen aus Metall

14 06 03* andere Lösemittel und Lösemittelgemische

Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-Nummer

ADR, IMDG, IATA

UN 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR

IMDG

1950 DRUCKGASPACKUNGEN

AEROSOLS (Hydrocarbons, C6-C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, <5% n-hexane, (4R)-isopropenyl-1-methylcyclohexene) MARINE POLLUTANT

AEROSOLS, flammable

IATA

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR

Klasse

2 5F Gase

Gefahrzettel

2.1

IMDG / IATA

Klasse

2.1

Gefahrzettel

2.1

14.4. Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA

entfällt

14.5 Umweltgefahren:	<i>Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe:</i> <i>4-isopropenyl-1-methylcyclohexene, Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-hexan</i>
Marine pollutant:	<i>Ja</i>
Besondere Kennzeichnung (ADR):	<i>Symbol (Fisch und Baum)</i> <i>Symbol (Fisch und Baum)</i>
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für: den Verwender	<i>Achtung Gase</i>
Kemler Zahl:	<i>-</i>
EMS- Nummer:	<i>F-D,S-U</i>
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	<i>Nicht anwendbar</i>
Transport/weitere Angaben:	
ADR	
<i>Begrenzte Menge (LQ)</i>	<i>1L</i>
<i>Freigestellte Mengen (EQ)</i>	<i>Code: E0</i> <i>In freigestellten Mengen nicht zugelassen</i>
<i>Beförderungskategorie</i>	<i>2</i>
<i>Tunnelbeschränkungscode</i>	<i>D</i>
IMDG	
<i>Begrenzte Menge (LQ)</i>	<i>1L</i>
<i>Freigestellte Mengen (EQ)</i>	<i>Code: E0</i> <i>In freigestellten Mengen nicht zugelassen</i>
<i>UN „Model Regulation“</i>	<i>UN1950, Druckgaspackungen, 2.1</i>

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG 1 *Keiner der Inhaltstoffe ist enthalten*

Nationale Vorschriften

Klassifizierung nach Vbf: *entfällt*

Technische Anleitung Luft:

Klasse Anteil in % *NK 98%*

Wassergefährdungsklasse: *WGK 1: schwach wassergefährdend*

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung: *Eine Sicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt*

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H220 Extrem entzündbares Gas.

H224	Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H280	Enthält Gas unter Druck, kann bei Erwärmung explodieren.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Datenblatt ausstellender Bereich: siehe Punkt 1

Abkürzungen und Akronyme:

Flam. Gas 1: Flammable gases, Hazard Category 1
Flam. Aerosol 1: Flammable aerosols, Hazard Category 1
Press. Gas C: Gases under pressure: Compressed gas
Press. Gas L: Gases under pressure: Liquefied gas
Flam. Liq. 1: Flammable liquids, Hazard Category 1
Flam. Liq. 2: Flammable liquids, Hazard Category 2
Flam. Liq. 3: Flammable liquids, Hazard Category 3
Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2
Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2
Skin Sens. 1: Sensitisation - Skin, Hazard Category 1
STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3
Asp. Tox. 1: Aspiration hazard, Hazard Category 1
Aquatic Acute 1: Hazardous to the aquatic environment -Acute Hazard, Category 1
Aquatic Chronic 1: Hazardous to the aquatic environment -Chronic Hazard, Category 1
Aquatic Chronic 2: Hazardous to the aquatic environment -Chronic Hazard, Category 2

* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**